

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 140 (2014)

Heft: 5

Rubrik: Flora&Fauna : drei Tiefpunkte & ein Trauerfall

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

**Tiziana Gulinò**

Die 17-jährige Zürcherin hat die zweite Staffel von «The Voice of Switzerland» gewonnen. Was beweist, dass es bei der Sendung um die Stimme und nicht die Optik geht: Zahnpflege, Babyspeck und eine nicht wirklich spannende Persönlichkeit. Tiziana steht damit in einer Reihe mit nicht allzu glamourösen Schweizer Castingstars. Und da «Sex sells» im Musikgeschäft alles andere als zweitrangig ist, sind die meisten auch kaum langfristig erfolgreich. Wir wünschen Tiziana daher an dieser Stelle viel Glück für die kurze Karriere und werden uns in ein paar Jahren wieder um sie kümmern, wenn die Rubrik «Was macht eigentlich ...?» ansteht.

Vera Dillier

Die Schweizer Society hat einen neuen Fremdgeh-Skandal. Protagonisten in diesem Drama sind Vera Dillier und ihr Lebenspartner Felix Guy-



er. Dieser landete mit einer Hirnblutung auf der Intensivstation, während ihm seine Afäre weiter wacker Liebes-SMS schrieb. So kam ihm die Gehörnte Vera dann auf die Schliche. Ausgetragen wird die Trennungsschlacht nun in den Ringier-Redaktionsräumen. Die leidtragenden in dieser Geschichte? Einmal mehr die Kinder? Nun, mangels Kinder müssen in dieser Version drei kleine Hunde herhalten. Im «Blick» beschrieb Vera Dillier daraufhin denn auch einen ganz normalen Tag in ihrem neuen Single-Leben zusammen mit den Hunden: «Wir schmusen, spielen und machen Fangis.» – Und diese Dame wundert sich allen Ernstes, dass Guy sich etwas Spannenderes gesucht hat?

Christian Tews

Eine weitere Trennungs-Tragödie erschüttert in diesen Tagen die Öffentlichkeit. Der deutsche Bachelor und seine Auserwählte Katja gaben letzte Woche auf der jeweiligen Facebook-Seite ihre Trennung bekannt. Kein Drama finden Sie? Korrekt – das einzi-



ge Traurige dran ist, dass ein Bachelor-Kandidat die Öffentlichkeit über knapp zwei Monate im Glauben liess, er und seine Auserwählte seien ein Paar. Da die beiden in Wirklichkeit nie länger als eine Regieanweisung zusammen waren, gibt es zum Glück auch keine Scheidungshunde. Sonst wäre bei Ringier an der Dufourstrasse 23 bald ein Tierheim.

George Clooney

Eine grosse Tragödie scheint sich auch in Hollywood anzubahnhen – denn der Beau hat sich Gerüchten zufolge verlobt. Der bis anhin als Heiratsmuffel geltende Clooney soll seiner neuen Freundin Amal Alamuddin einen Heiratsantrag gemacht haben. Aber keine Panik, liebe schluchzende Damenwelt, wenn Sie Ihre Ansprüche etwas runterschrauben, haben Sie immer noch alle Chancen dieser Welt: Lothar Matthäus wird in zwei bis fünf Monaten bestimmt wieder auf dem Singlemarkt sein.

www.cartoontmuseum.ch
Cartoontmuseum Basel
St. Alban-Vorstadt 28
CH-4052 Basel
Di—Fr
14—18 Uhr
Sa/So
11—18 Uhr

The advertisement features a large illustration of a hairy, bearded man with a long, dark beard and hair, wearing a fur-trimmed garment. He is holding a tall, white, spiral staff or object. The background shows a scenic view of a city skyline with a bridge over a river, framed by pink flowers at the bottom. The text on the right side reads:

**Cartoontmuseum Basel
präsentiert—presents
Die Welt nach
Plonk & Replonk**
22.3.—22.6.2014
**Special—
Ansichten von
Basel**
OO

ANZEIGE